

Unterschied zwischen der alten und der letzten Revision der neuen
 Serie besteht so wenig mehr. Fehlerangaben, wie unten folgt,
 sind der H. rer. Germ. schon seit etwa 1877 nicht mehr, ^{und} ~~noch~~
 die Bemerkung "in unserm Katalogen" ist schon seit vielen Jahren
 geblieben nur noch ein Überbleibsel aus alter Zeit, das längst
 hätte aufgegeben werden sollen. Tatsächlich unterscheiden sich
 die neue Auflage meines Katalogs oder die neue Ausgabe des Katalogs
 nicht in der alten Serie in nichts von der ^{in der neuen} des Comma; und die
 neue Ausgabe des H. Tugend oder Vitodurans oder der skandinav.
 von Neubaburg ebenso wenig von irgendeiner Edition der Chron.
 Ravennas. Wir wollten also am besten auf den Fehler, daß
 wir diese Bezeichnung beibehalten haben, überhaupt nicht
 die Aufmerksamkeit lenken!

Güterband hat mir am 26. d. M. geschrieben, er habe
 in Tortona 1 1/2 Tage, in Turin 1/2 Tag, in Rom 3 Tage, also
 im ganzen 5 Tage für uns gearbeitet. Sein Tagelohnanspruch
 habe sich auf 40 Lire im Durchschnitt belaufen, die Lire
 habe er mit 3 Mk. eingekauft. Daraus überlasse er es
 meinem Erkaufen, wie viel ich ihm davon vergüten wolle.
 5 Tage à 40 L. à 3 Mk = 600 Mk. Es wird mir wohl
 nichts anderes übrig bleiben als diese Summe zu zahlen,
 doch hätte ich vorher den Herrn Bericht darüber, bevor
 er wieder nach Italien geht, werde ich ihm aber keine
 neuen Aufträge geben. Photographien sind jedenfalls viel
 billiger.